



# Das „Klee“-Blatt

Ausgabe 35/ August 2017



Zu unserer 35. Buszeitung begrüßen wir Sie herzlich und wünschen viel Spaß beim Lesen!

## Liebe Leserinnen und Leser,



Das hier wird noch in diesem Jahr unser neuer Bürgerbus werden. „Das ist doch aber kein Bus“, werden jetzt viele von Ihnen sagen. Sie haben Recht, das soll erst noch ein Bus werden. Diese Aufgabe, aus einem „hässlichen Entlein einen hübschen Schwan“ für die Straßen Erkraths zu machen, wird die Firma TS Fahrzeugtechnik aus Weida in den nächsten Monaten übernehmen. Aller Voraussicht nach werden die Umbauarbeiten Ende Juli beginnen. Das Kleeblatt wird sie regelmäßig über den Stand der Dinge auf dem Laufenden halten. Ab wann der neue Bürgerbus dann durch die Straßen

Erkraths rollen wird, kann noch nicht genau gesagt werden. Wir alle müssen uns da noch ein wenig gedulden, aber.....**DER NEUE BÜRGERBUS KOMMT!!!**

### Der Neue

**Hans Leo Hübner** ist ein weiterer Mettmann, der das Erkrather Bürgerbus-team verstärkt. In seiner aktiven Zeit war er beim RWE als Elektromeister tätig - hoffen wir mal, dass er als Bürgerbusfahrer nicht allzu oft unter Strom steht. Herr Hübner liebt das Neandertal und „winkt“ mehrmals wöchentlich dort. Neben seiner „Basterei“ am Haus und der Spielerei am Computer suchte er eine weitere sinnvolle Freizeitbeschäftigung und was gibt es da Schöneres als den Erkrather Bürgerbus zu chauffieren. Wir alle wünschen Herrn Hübner viel Erfolg als Fahrer!!



### Und noch ein Neuer

**Harry Pütz** ist Erkrather, der Nachname dürfte einigen Fahrgästen bekannt vorkommen. Als ehemaliger Banker kennt er sich mit Zahlen aus und freut sich schon darauf, als Busfahrer mit Fahr- und Wechselgeld jonglieren zu können. Freiberuflich arbeitet er heute noch als Renten- und Generationenberater. Horch, horch - vielleicht ist dies für den einen oder anderen Fahrgast interessant! Da Herr Pütz unmittelbar an der Bürgerbusroute wohnt, war es für ihn als Genießer kubanischer Zigarren und eines guten Rums klar, dass er sich den Genuss des Bürgerbusfahrens nicht entgehen lassen kann. Auch Herrn Pütz wünschen wir alle viel Erfolg als Fahrer!



### Das Vorletzte

Bestimmt ist den meisten Fahrgästen schon aufgefallen, dass das hellbraune, wertvolle und kostbare „Bärenfell“, welches den Fahrersitz des Bürgerbusses in den letzten Monaten zierte, verschwunden ist! Keine Sorge, der Bär hat sich nicht „aus dem Staub gemacht“, ihm ist es in den letzten Wochen nur ein wenig zu heiß geworden. So ist er zu seinem „Herrchen“ zurückgekehrt, der sich auch um die Fellpflege kümmern wird, denn - der nächste Winter kommt bestimmt ..... !!

### Das Letzte

Der kleine Sven hat noch nie ein einziges Wort gesprochen. Eines Tages sagt er am Mittagstisch: „Es fehlt Salz an der Suppe“. Erschrocken bis ins Mark schauen sich die Eltern an. Nachdem der erste Schreck überwunden ist, fragt die Mutter mit zittriger Stimme: „Sven, warum hast du denn die ganze Zeit nichts gesagt? Wir waren ja voller Sorge“. Darauf Sven: „Warum sollte ich? Das Essen war doch bisher in Ordnung“.

Schließlich: Besuchen Sie uns auch unter [www.bürgerbus-erkrath.de](http://www.bürgerbus-erkrath.de)! Sie finden unter „Aktuelles“ nur wirkliche Aktualitäten! Und wenn Sie dort durchblättern, finden Sie auch eine Anzahl von „Dönetes“. Schicken Sie uns eine lustige Geschichte rund um unseren BB zur Veröffentlichung!